



# Medienmitteilung

Zürich/Winterthur, 24. September 2010

---

**Einhausung Schwamendingen:**

## **Vorbereitungen für Planaufgabe im Januar 2011 abgeschlossen**

**Die Planaufgabe für die Einhausung der Autobahn durch Schwamendingen ist für den Januar 2011 vorgesehen. Die beteiligten Partner ASTRA, Kanton und Stadt Zürich haben die entsprechenden Vorbereitungsarbeiten abgeschlossen. Zuvor muss das Projekt jedoch vom Eidgenössischen Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation zur Auflage freigegeben werden.**

Die Vorbereitungen für die Einhausung Schwamendingen sind abgeschlossen. Somit kann – nach der Freigabe des Projekts durch das Eidgenössische Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK – die Planaufgabe voraussichtlich im Januar 2011 erfolgen. Gleichzeitig mit dem Bau der Einhausung wird die Sanierung des Schöneichtunnels in Angriff genommen und dieser auf den neusten sicherheitstechnischen Stand gebracht.

Das Bundesamt für Strassen ASTRA, der Kanton und die Stadt Zürich, die als Partner in diesem Projekt eng zusammenarbeiten, sind gewillt, die Einhausung des Autobahnabschnitts zwischen Schöneichtunnel und Einfahrt Aubrugg rasch zu realisieren. Sie wird die Wohn- und Lebensqualität des Quartiers Schwamendingen deutlich steigern.

Die voraussichtlichen Kosten für die Einhausung belaufen sich auf rund 300 Millionen Franken. Die Mehrkosten gegenüber dem bereits genehmigten Kostenrahmen sind auf die besonderen Herausforderungen des Baugrunds, die Bauteuerung sowie die gestiegenen Anforderungen an die Sicherheitsmassnahmen von Autobahntunnels zurückzuführen. Weit fortgeschritten sind die Gespräche über technische und finanzielle Details zwischen Bund, Kanton und Stadt. Sobald eine definitive Einigung erzielt worden ist, werden die beteiligten Partner die Öffentlichkeit informieren.

Noch im Gange sind die Verhandlungen mit den jeweiligen Grund- und Liegenschaftseigentümern. Die Höhe der Entschädigung richtet sich grundsätzlich nach dem Verkehrswert. Das ASTRA strebt mit allen involvierten Parteien eine einvernehmliche Lösung an.

Die Kommunikation sämtlicher Details zum Projekt und die separaten Informationsveranstaltungen für die Grundeigentümerinnen und -eigentümer sowie für die Quartierbewohnerinnen und -bewohner erfolgen vor der Planaufgabe.

Kontakt/Rückfragen: Bundesamt für Strassen ASTRA, Infrastrukturfürnia Winterthur  
052 234 47 11